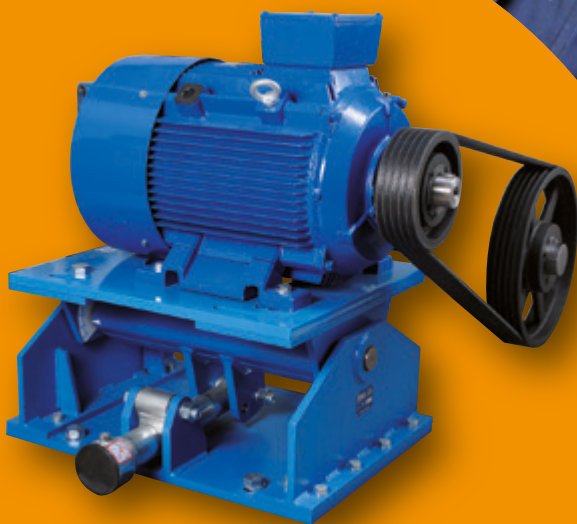
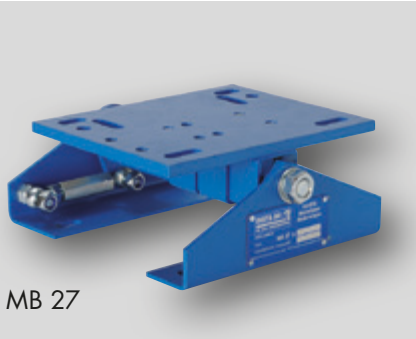


ROSTA-Motorwippen

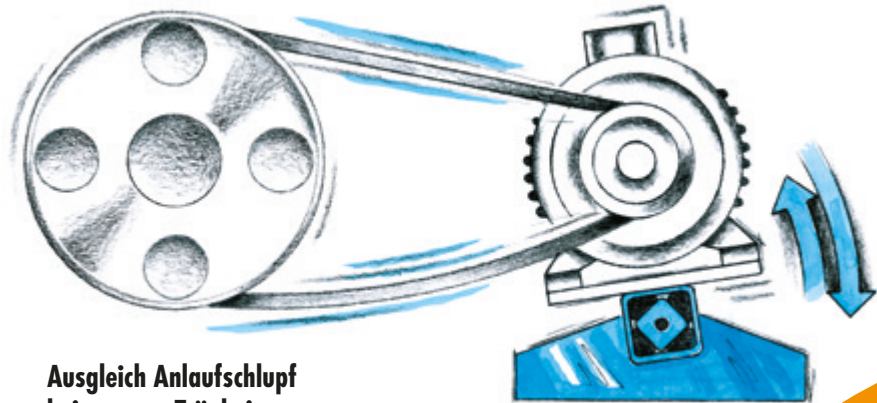
Die selbstnachstellende Lagerung für Riementriebe
schlupffrei – riemenschonend – wartungsfrei



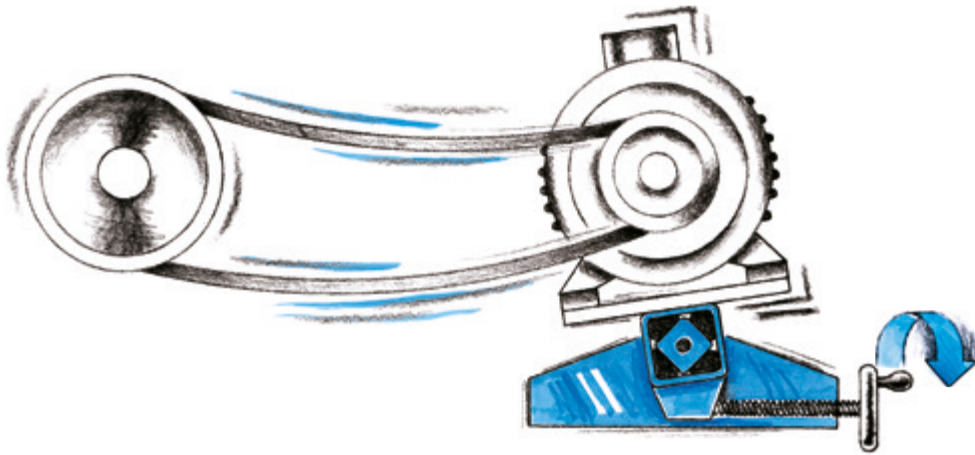
Schlupfausgleich bei



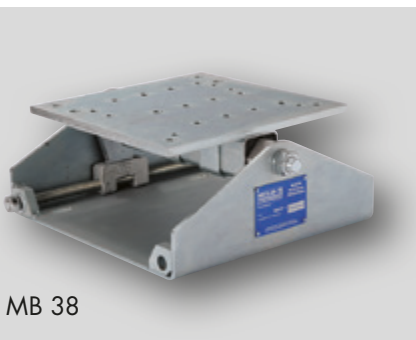
MB 27



**Ausgleich Anlaufschlupf
bei grossen Trägheitsmassen,
dadurch Riemenschonung!**

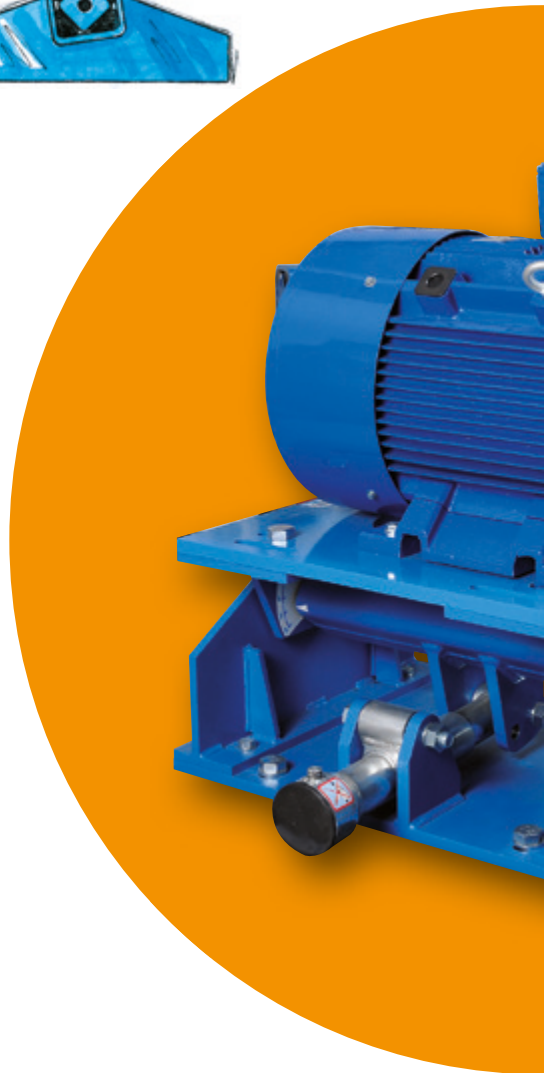
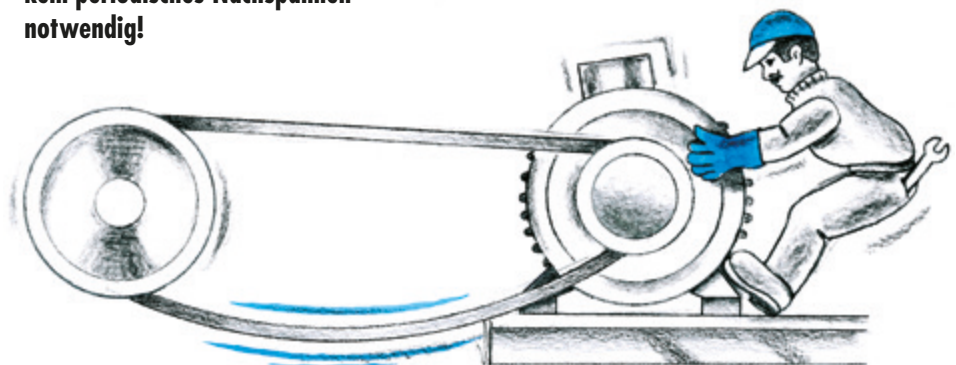


- Schnellster Riemenwechsel
- kein Neuausrichten
- Kurze Wartezeiten



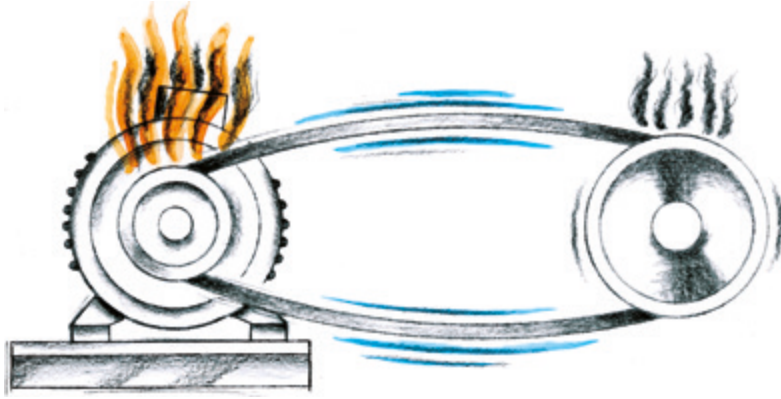
MB 38

**Wartungsfreies Spannsystem,
kein periodisches Nachspannen
notwendig!**

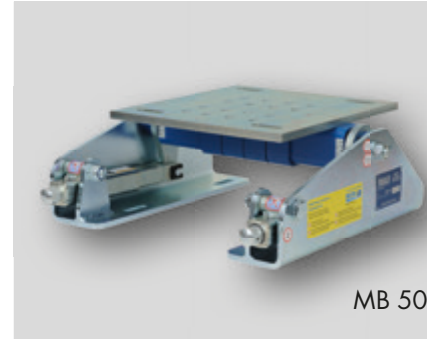


Motorwippen

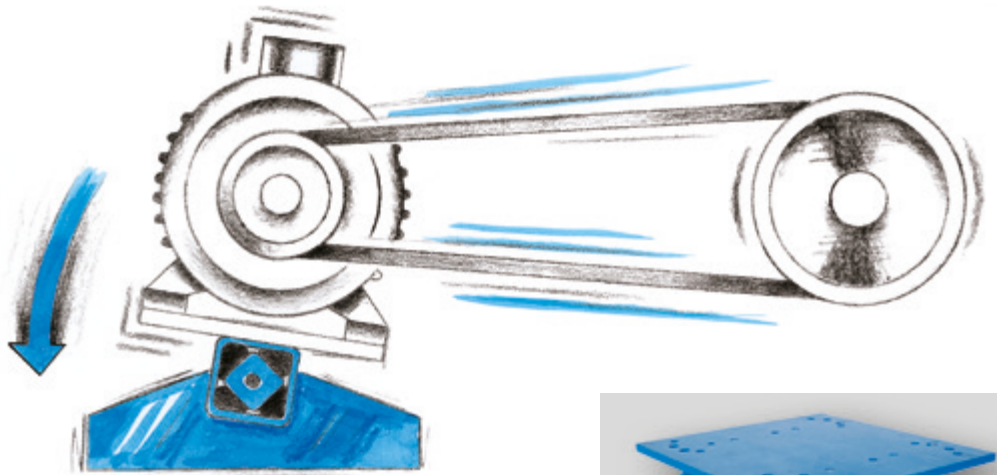
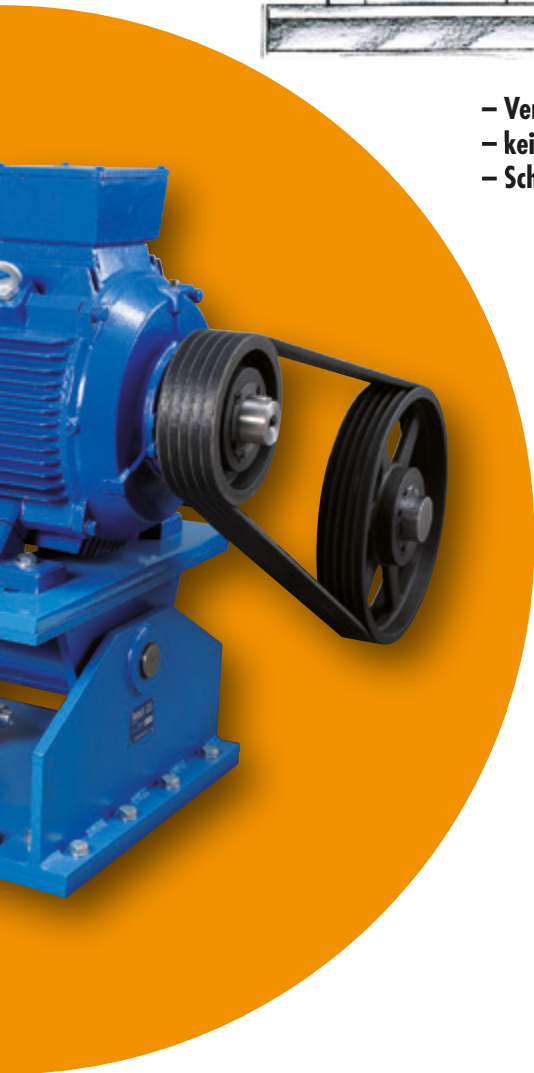
Friktions-Riementrieben



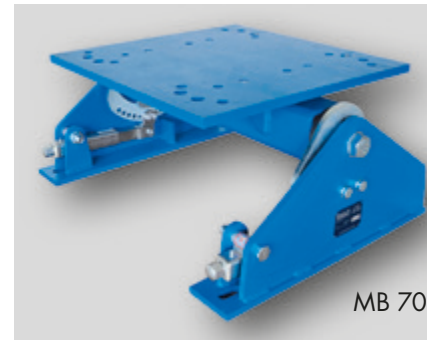
- Verhindert zu grossen Schlupf
- kein «Durchdrehen» der Riemen
- Schonung des Riemen



MB 50

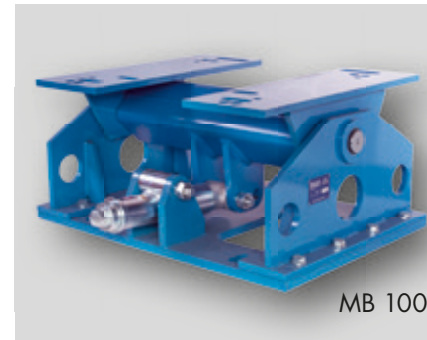
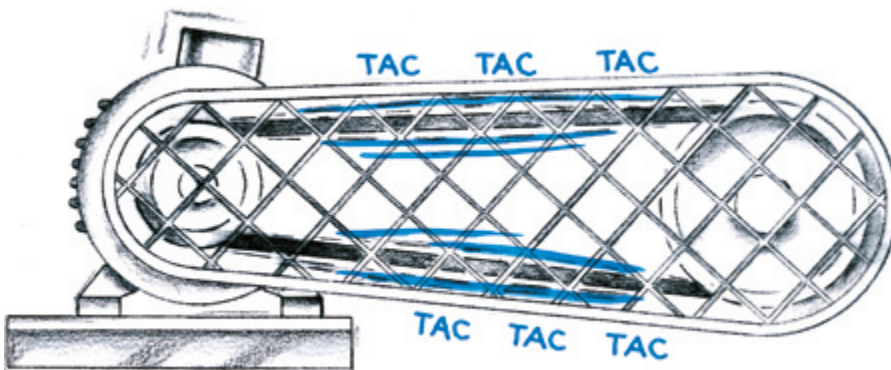


- Perfekte Riemenanspannung
- konstante Drehmomentübertragung
- weniger Energieverbrauch



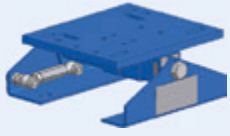
MB 70

- Geräuschlose Transmission



MB 100

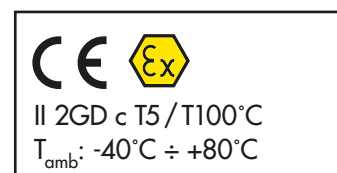
Selektionstabelle nach Motoren-Baugröße

IEC			NEMA			Motorwippentyp	Details	generelle Darstellung
Baugröße Motor	P [kW] 1000 min ⁻¹ 6-Pol Motor	P [kW] 1500 min ⁻¹ 4-Pol Motor	Baugröße Motor	P [HP] 1200 min ⁻¹ 6-Pol Motor	P [HP] 1800 min ⁻¹ 4-Pol Motor			
90S 90L	0.75 1.1	1.1 1.5	143T 145T	0.75 1	1 1.5 / 2	MB 27 × 120	Seiten 5.6– 5.7	MB 27 
100L	1.5	2.2 / 3	182T	1.5	3			
112M	2.2	4	184T	2	5			
132S 132M	3 4 / 5.5	5.5 7.5	213T 215T	3 5	7.5 10	MB 38 × 300	Seiten 5.6– 5.7	MB 38 
160M 160L	7.5 11	11 15	254T 256T	7.5 10	15 20			
160M 160L	7.5 11	11 15	254T 256T	7.5 10	15 20	MB 50 × 270-1	Seiten 5.8– 5.9	MB 50 
180M 180L	– 15	18.5 22	284T 286T	15 20	25 30	MB 50 × 270-2		
200L	18.5 / 22	30	324T 326T	25 30	40 50	MB 50 × 400		
225S 225M	– 30	37 45	364T 365T	40 50	60 75	MB 50 × 500		
250M	37	55	404T	60	100	MB 70 × 400	Seiten 5.10– 5.11	MB 70 
280S 280M	45 55	75 90	405T 444T	75 100	100 / 125 125 / 150	MB 70 × 550		
315S	75	110	445T	125 / 150	150 / 200	MB 70 × 650		
315M 315L	90 / 110 110–160	132–160 160–200	447T 449T	150–200 200–300	200–250 250–300	MB 70 × 800		
315M 315L	90 / 110 110–160	132–160 160–200	447T 449T	150–200 200–300	200–250 250–300	MB 100 × 750	Seiten 5.12– 5.13	MB 100 
355S 355M 355L	132–160 200–250 200–250	200–250 250 250	586/7	250–350	300–350			
variabel	bis zu 275	bis zu 400	variabel	bis zu 370	bis zu 540			
variabel	bis zu 350	bis zu 550	variabel	bis zu 650	bis zu 750	MB 100 × 1500	–	MB 100 spezial auf Anfrage

Hinweise zu Spezialausführungen auf den Seiten 5.14–5.15.

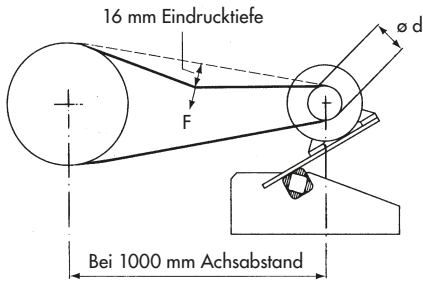
Bei allfällig nicht aufgeführten Motoren-Baugrößen bitte Rücksprache mit **ROSTA** nehmen.

Ausführung **ATEX** für Kategorie 2 (Zone 1/21) verfügbar mit anderer Art.-Nr. auf den Seiten 5.6, 5.8, 5.10 und 5.12.



Prüfkraft für die Riemenspannung

Die ROSTA-Motorwippe Typ MB kann mittels der mechanischen Vorspanneinrichtung entsprechend der vom Riemenhersteller vorgeschriebenen Prüfkraft genau vorgespannt werden. Die Richtwerte der Prüfkraft für die gängigsten Keilriemenprofile sind in nebenstehender Tabelle aufgeführt. Diese vereinfachte Vorspannungsbestimmung genügt in den meisten Anwendungsfällen.



Ausnahme

Bei Schwingsieben die Riemen nur soweit spannen, dass beim Starten und im Betrieb die Friktion gewährleistet ist.

Prüfkraft-Tabelle für Keilriemen bei Inbetriebnahme

(Richtwerte für die gebräuchlichsten Keilriemen-Typen)

Keilriemenprofil	Breite [mm]	Höhe [mm]	∅ d der kleinen Scheibe [mm]	Inbetriebnahme-Prüfkraft F_1^* [N]	Betriebs-Prüfkraft F_O^* [N]
XPZ, SPZ	10	8	56-71	20	16
			75-90	22	18
			95-125	25	20
			≥ 125	28	22
XPA, SPA	13	10	80-100	28	22
			106-140	38	30
			150-200	45	36
			≥ 200	50	40
XPB, SPB	16	13	112-160	50	40
			170-224	62	50
			236-355	77	62
			≥ 355	81	65
XPC, SPC	22	18	224-250	87	70
			265-355	115	92
			≥ 375	144	115
Z	10	6	56-100	5-7.5	
A	13	8	80-140	10-15	
B	17	10	125-200	20-30	
C	22	12	200-400	40-60	
D	32	19	355-600	70-105	

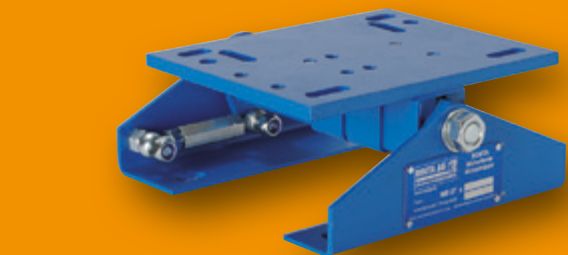
* Prüfkraft für Eindrucktiefe von 16 mm pro 1000 mm Achsabstand. (Notwendige Eindrucktiefe bei Zwischenlängen proportional von 16 mm/m ableiten.)

Übliche Positionierung der ROSTA Motorwippe

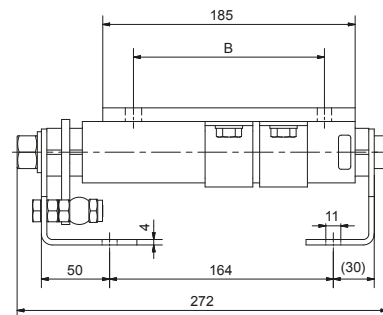
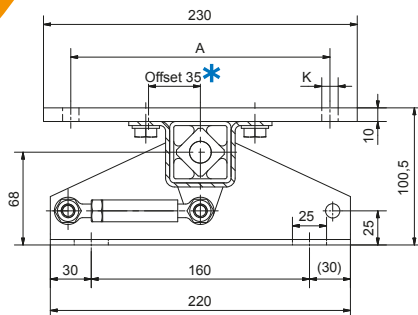
Diese Empfehlungen basieren auf Praxis-Erfahrungen, ein Testlauf wird die optimale Einstellung zeigen.

Schwingsieb-Anwendungen		
Antrieb «Überkopf» 	Antrieb «längsseits» Motor ca. +15° bis +45° Motor ca. -15° bis -45° 	Antrieb «unterhalb», Feeder Erhöhter «Offset» und grössere Motorwippe empfohlen.
Pumpen-Anwendungen		
Antrieb «Überkopf» Motorplatte «Offset», in Richtung Vorspanneinheit. 	Antrieb «längsseits» 	Brecher-Anwendungen Variable Belastungen Motorplatte «Offset», in Richtung Vorspanneinheit.

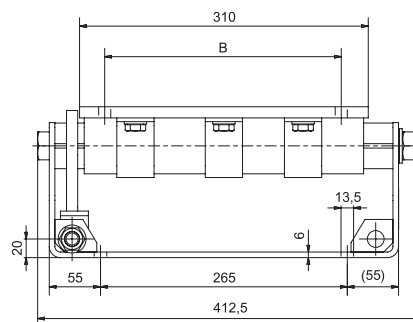
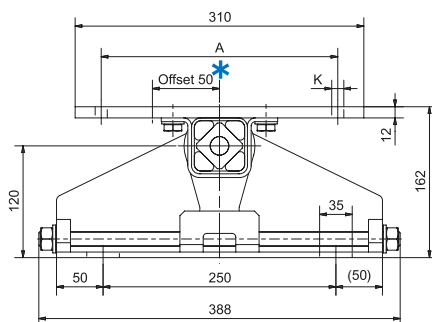
Motorwippen Typ MB 27 Typ MB 38



MB 27 × 120



MB 38 × 300



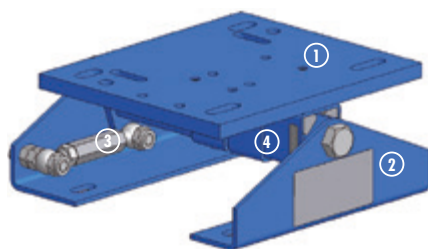
Art.-Nr.	Typ	IEC			NEMA			Gewicht [kg]		
		Baugröße Motor	A	B	K	Baugröße Motor	A		B	K
02 200 201	MB27 × 120	90S	140	100	10.5	143T	140	102	10.5	8
		90L	140	125	10.5	145T	140	127	10.5	
		100L	160	140	10.5	182T	190	114	10.5	
		112M	190	140	10.5	184T	190	140	10.5	
02 000 301	MB38 × 300	132S	216	140	M10	213T	216	140	M10	26
		132M	216	178	M10	215T	216	178	M10	
		160M	254	210	13	254T	254	210	13	
		160L	254	254	13	256T	254	254	13	

Hinweise zu Spezialausführungen auf den Seiten 5.14–5.15.

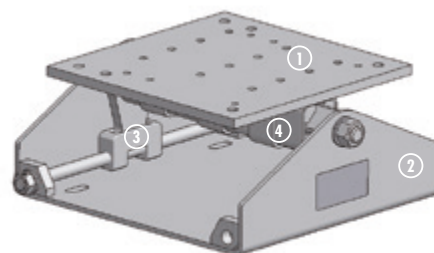
Ausführung **ATEX** mit anderer Art.-Nr., Beispiel MB27 × 120: 02300201. Details zu ATEX auf Seite 5.4.

* Sollte der Spannweg nicht genügen, kann die Offset-Montage verwendet werden.

- 1 Motorplatte
- 2 Supporte
- 3 Vorspanneinheit
- 4 Gummifederelement mit Befestigungsbriden (MB 27: 2 Briden / MB 38: 3 Briden)



MB 27 × 120
Stahlteile blau lackiert



MB 38 × 300
Stahlteile verzinkt

Montageschritte MB 27 und MB 38

1 Motorwippen-Position festlegen

MB 27

MB 38

Legend:

- █ Längster Spannweg, optimaler Positionierungsbereich der MB
- █ Möglicher Positionierungsbereich der MB
- █ Rücksprache mit **ROSTA**

Vorspanneinheit versetzen

2 Supporte befestigen

MB 27:
4 Befestigungs-Langlöcher 11 x 25

MB 38:
4 Befestigungs-Langlöcher 13.5 x 35

3 Riemenscheiben fluchtend ausrichten und Motor befestigen

4 Schrauben je nach Motorengröße

4 Zentrumschraube anlösen

MB 27: 24 mm Spannschlüssel (M16) und
MB 38: 30 mm Spannschlüssel (M20)

5 Riemen einlegen, spannen und Riemen Spannung kontrollieren

Spannen der Riemen gemäss Riemenlieferanten oder gemäss Richtwerten aus Tabelle Seite 5.5.

MB 27: Gewindehülse verstellbar mittels 16 mm Spannschlüssel (M10)

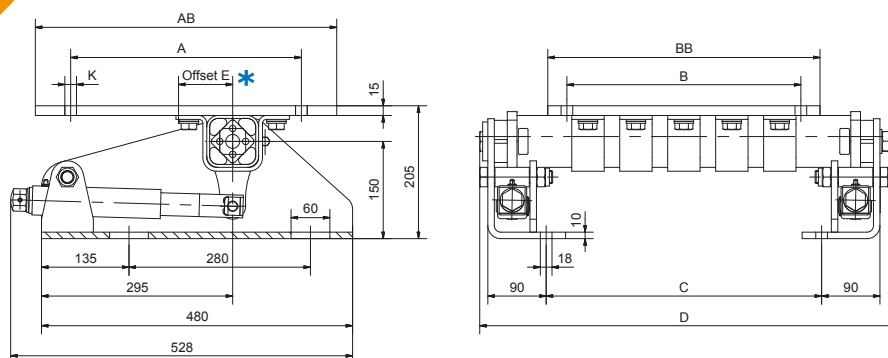
MB 38: Gewinde verstellbar mit 24 mm Spannschlüssel (M16x1.5)

6 Zentrumschraube anziehen, danach Inbetriebnahme

MB27: 24 mm Spannschlüssel (M16), Anziehmoment 210 Nm und
MB 38: 30 mm Spannschlüssel (M20), Anziehmoment 410 Nm

Nachspannen:
Generell ist kein Nachspannen notwendig, wir empfehlen jedoch eine Spannungskontrolle nach einigen Tagen Betrieb.

Motorwippe Typ MB 50



Art.-Nr.	Typ	IEC			NEMA			AB	BB	C	D	E	Gewicht (kg)		
		Baugröße Motor	A	B	K	Baugröße Motor	A							B	K
02 200 526	MB 50×270-1	160M	254	210	14	254T	254	210	14	320	315	245	463	25	44
		160L	254	254	14	256T	254	254	14						
02 200 527	MB 50×270-2	180M	279	241	14	284T	279	241	14	350	335	245	463	72	46
		180L	279	279	14	286T	279	279	14						
02 200 528	MB 50×400	200L	318	305	18	324T 326T	318 318	267 305	18 18	405	390	345	563	55	58
02 200 529	MB 50×500	225S	356	286	18	364T	356	286	18	465	420	425	643	72	64
		225M	356	311	18	365T	356	311	18						

Hinweise zu Spezialausführungen auf den Seiten 5.14–5.15.

Ausführung **ATEX** mit anderer Art.-Nr., Beispiel MB50×270-1: 02300526. Details zu ATEX auf Seite 5.4.

* Die ROSTA-Motorwippe Typ MB50 wird mit «Offset» positionierter Motorplatte geliefert. Je nach Arbeitswinkel der ablaufenden Riemen kann die Motorplatte auch «zentrisch» über der Elementachse montiert werden. Entsprechende Gewinde sind auf der Motorplatte vorhanden.

Für einen höheren Anstellwinkel der Motorplatte, kann der Hebel demontiert und 45° versetzt wieder montiert werden.

- 1 Motorplatte verzinkt
- 2 Seitensupporte verzinkt
- 3 Vorspanneinheit verzinkt
(MB 50×270-1 und MB 50×270-2: 1 Stück / MB 50×400 und MB 50×500: 2 Stück)
- 4 Gummifederelement mit Stützlagern und Befestigungsbriden
(je nach Typ 3–5 Briden)

5 Schraubensicherung

Bei Bedarf kann die Schraubensicherung auf der gegenüberliegenden Seite montiert werden. Zuerst sichern Sie auf der Unterseite das Gummifederelement (4). Entfernen Sie dann die Zentrumschraube und die Schraubensicherung. Installieren Sie die Zentrumschraube sowie die Schraubensicherung erneut auf der gegenüberliegenden Seite. Entfernen Sie die Sicherung des Gummifederelementes. Die Motorwippe ist nun bereit für die Montage.



www.rosta.com

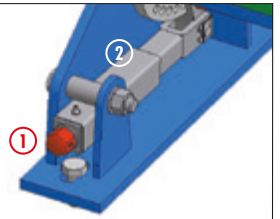
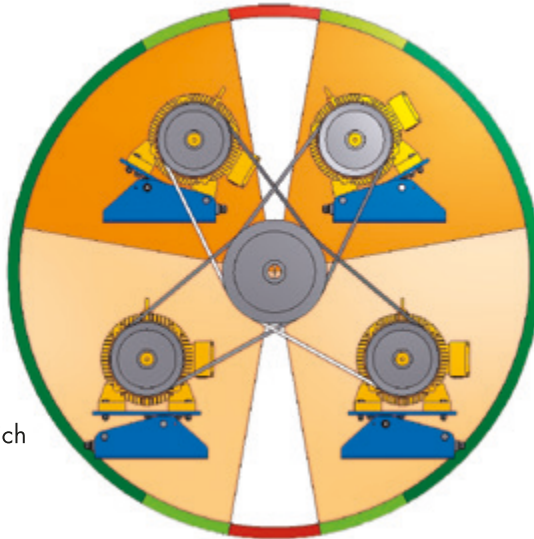
Montageschritte MB 50

1 Motorwippen-Position festlegen

Bereich Antrieb oben:
Motorplatte steht 30° geneigt

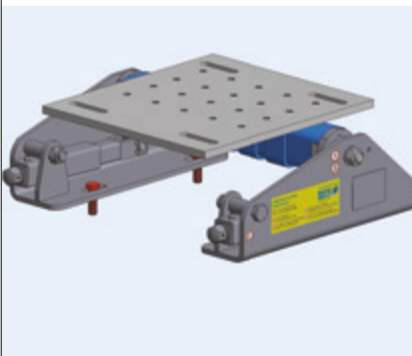
Bereich Antrieb unten:
Motorplatte steht horizontal

- Längster Spannweg, optimaler Positionierungsbereich der MB
- Möglicher Positionierungsbereich der MB
- Rücksprache mit **ROSTA**



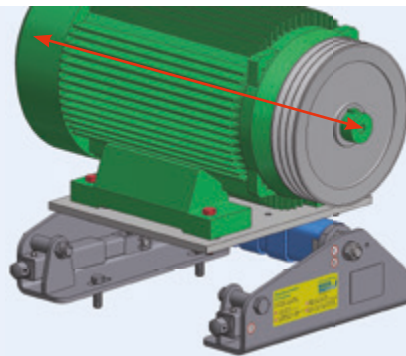
2 Supporte befestigen

4 Befestigungs-Langlöcher 18 x 60mm



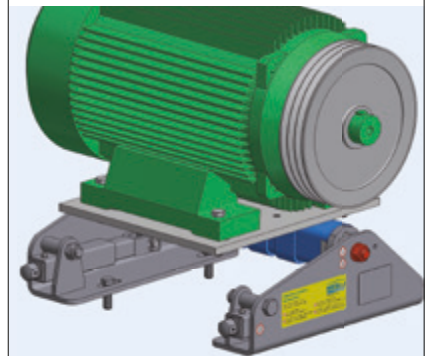
3 Riemenscheibe fluchtend ausrichten und Motor befestigen

4 Schrauben entsprechend der Motorengröße



4 Zentrumschraube lösen

30 mm Spannschlüssel (M20)



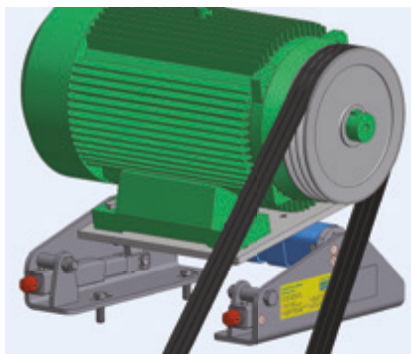
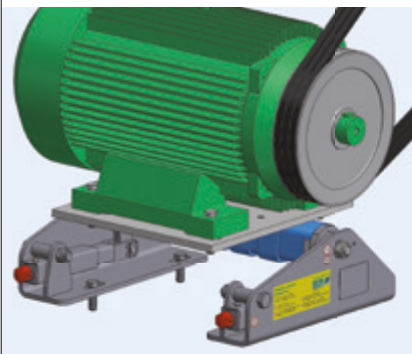
5 Riemen einlegen, spannen und Riemen Spannung kontrollieren

Spannen der Riemen gemäss Angaben des Riemenlieferanten oder gemäss Richtwerten.

Spannen mittels 30 mm Spannschlüssel (M20) (gleichmässig bei 2 Vorspanneinheiten). Die Spannung der Riemen kann mittels Verdrehwinkelanzeige überprüft werden.

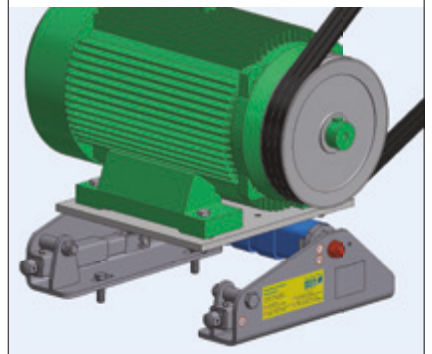
Bereich Antrieb unten

Bereich Antrieb oben



6 Zentrumschraube anziehen, danach Inbetriebnahme

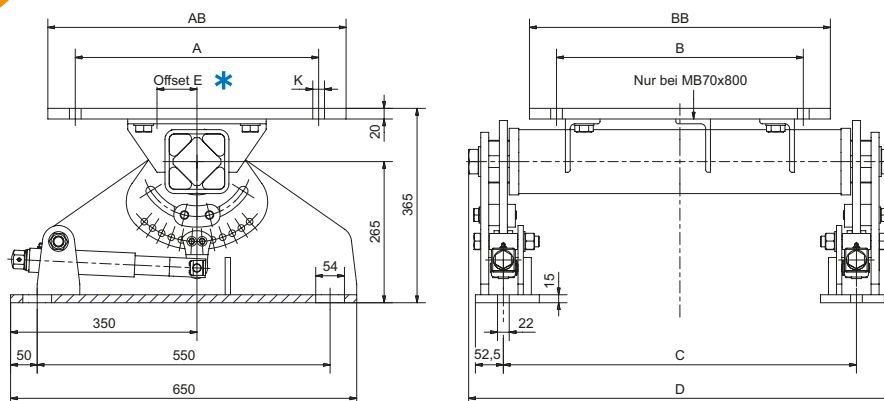
30 mm Spannschlüssel (M20)
Anziehmoment 410 Nm



Nachspannen:

Generell ist kein Nachspannen notwendig, wir empfehlen jedoch eine Spannungskontrolle nach einigen Tagen Betrieb. Nachspannen gemäss Instruktionenaufkleber.

Motorwippe Typ MB 70



Art.-Nr.	Typ	IEC			NEMA								Gewicht [kg]		
		Baugröße Motor	A	B	K	Baugröße Motor	A	B	K	AB	BB	C		D	E
02 200 710	MB 70 × 400	250M	406	349	22	404T	406	311	22	510	410	513	643	50	142
02 200 711	MB 70 × 550	280S	457	368	22	405T	406	349	22	560	565	663	793	50	169
		280M	457	419	22	444T	457	368	22						
02 200 712	MB 70 × 650	315S	508	406	26	445T	457	419	22	630	660	763	893	70	191
02 200 713	MB 70 × 800	315M	508	457	28	447T	457	508	22	630	805	913	1043	70	216
		315L	508	508	28	449T	457	635	22						

Hinweise zu Spezialausführungen auf den Seiten 5.14–5.15.

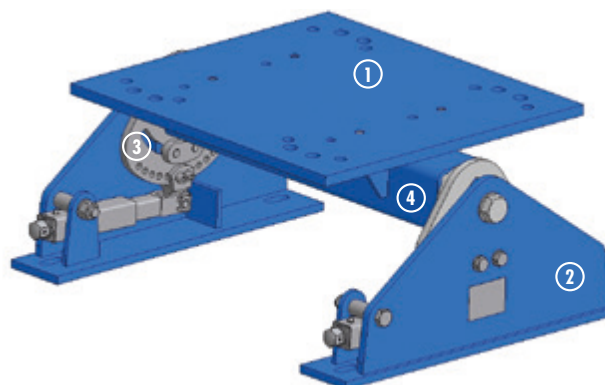
Ausführung **ATEX** mit anderer Art.-Nr., Beispiel MB70 × 400: 02300710. Details zu ATEX auf Seite 5.4.

Gerne berechnen wir die Komponenten für Ihre spezifische Anlage; verlangen Sie bitte unseren Fragebogen.

* Die ROSTA Motorwippe Typ MB 70 wird mit «mittig» auf dem Element montierter Motorplatte geliefert. Entsprechend der endgültigen Positionierung des Antriebes beim Kunden kann die Motorplatte auf «Offset» ummontiert werden (zur allfälligen Verbesserung des resultierenden

Arbeitswinkels). Um den Vorspannwinkel und Vorspannweg der Motorwippe zu verändern kann der Spannblock auf der Friktionsplatte ③ an insgesamt 11 Positionsbohrungen befestigt werden.

- 1 Motorplatte
- 2 Supporte
- 3 Vorspanneinheiten
- 4 Gummifederelement mit 2 kardanischen Stützlager

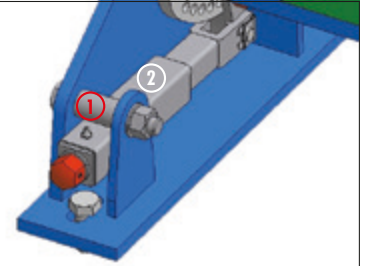
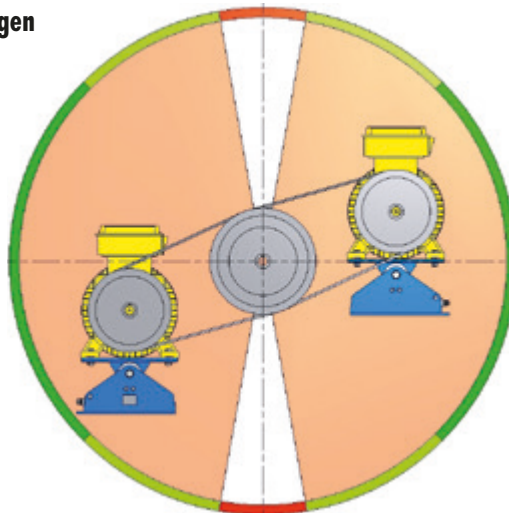


www.rosta.com

Montageschritte MB 70

1 Motorwippen-Position festlegen

- Längster Spannweg, optimaler Positionierungsbereich der MB
- Möglicher Positionierungsbereich der MB
- Rücksprache mit **ROSTA**

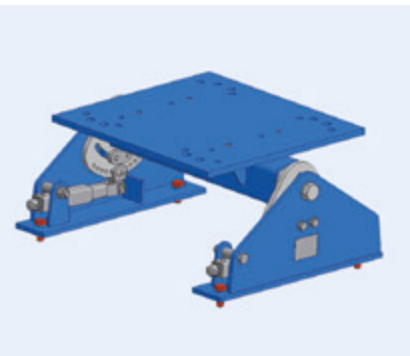


- ① Nicht mit dem Schlagschrauber vorspannen!

② **WARNING**
Do not remove turnbuckle when device is pre-tensioned!

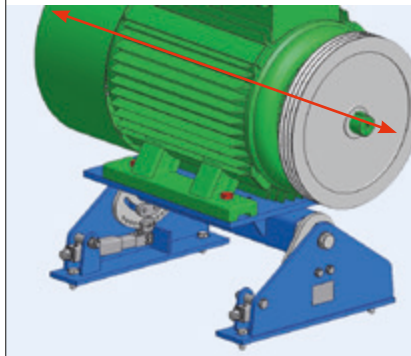
2 Supporte befestigen

4 Befestigungs-Langlöcher 22x54



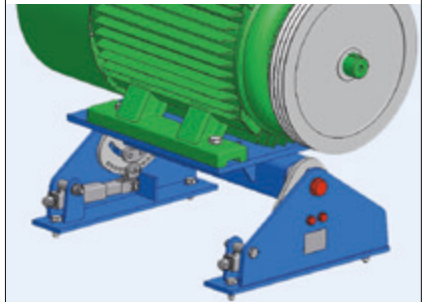
3 Riemenscheiben fluchtend ausrichten und Motor befestigen

4 Schrauben je nach Motorengrösse



4 Lösen der Zentrumschraube, lösen der Feststellschrauben an Friktionsplatten

46 mm Spannschlüssel (M30) und 24 mm Spannschlüssel (M16)

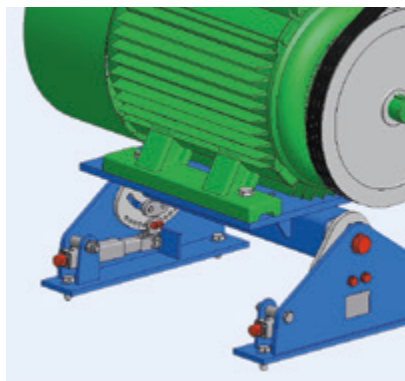


5 Riemen einlegen, spannen und Riemenspannung kontrollieren

Spannen der Riemen gemäss Angaben des Riemenlieferanten oder gemäss Richtwerten aus Tabelle Seite 5.5. Gleichmässig spannen der 2 Vorspanneinheiten mittels 30mm Spannschlüssel (M20). Der Funktionsbereich ist limitiert mittels der vertikalen Platten der Supporte.

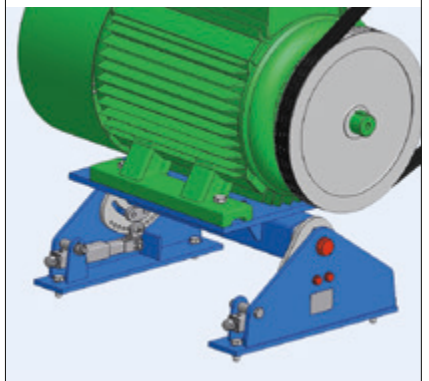
Mitnehmer versetzen

- 5.1 Zentrumschraube M30 und Feststellschrauben M16 festziehen
- 5.2 Eine Vorspanneinheit entspannen und Innensechskantschrauben M12 entfernen
- 5.3 Mitnehmer passend auf Friktionsplatte neu positionieren
- 5.4 Innensechskantschrauben M12 montieren (86 Nm)
- 5.5 Vorspanneinheit leicht spannen
- 5.6 Schritte 5.2 bis 5.5 mit der zweiten Vorspanneinheit durchführen
- 5.7 Mit den Schritten 4 bis 6 weiterfahren



6 Zentrums- und Feststellschrauben anziehen, danach Inbetriebnahme

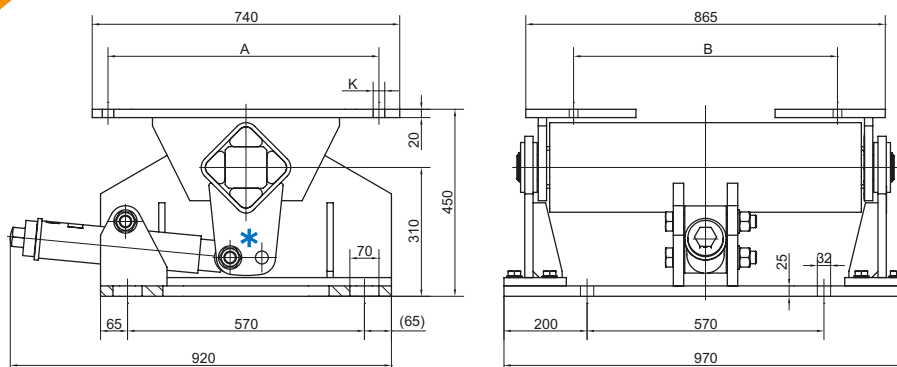
46mm Spannschlüssel (M30), Anziehmoment 1400Nm und 24mm Spannschlüssel (M16), Anziehmoment 210Nm



Nachspannen:

Generell ist kein Nachspannen notwendig, wir empfehlen jedoch eine Spannungskontrolle nach einigen Tagen Betrieb.

Motorwippe Typ MB 100



Art.-Nr.	Typ	IEC			NEMA			Gewicht [kg]		
		Baugröße Motor	A	B	K	Baugröße Motor	A		B	K
02 200 900	MB 100×750	315M	508	457	28	447T	457	508	21	490
		315L	508	508	28	449T	457	635	21	
		355S	610	500	28					
		355M	610	560	28	586/7	584	560	30	
		355L	610	630	28					

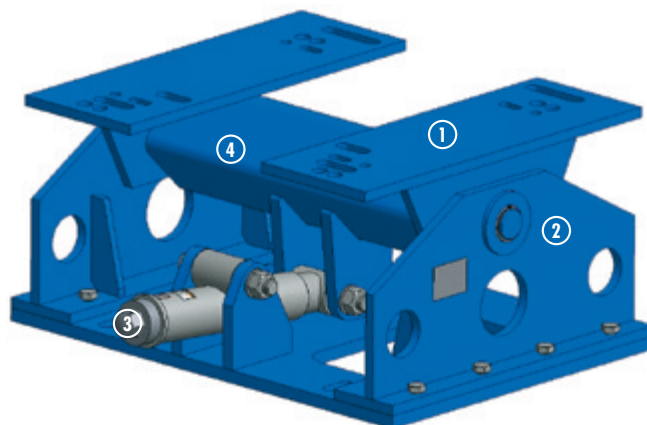
Hinweise zu Spezialausführungen auf den Seiten 5.14–5.15.

Ausführung **ATEX** mit anderer Art.-Nr., Beispiel MB100×750: 02300900. Details zu ATEX auf Seite 5.4.

Gerne berechnen wir die Komponenten für Ihre spezifische Anlage; verlangen Sie bitte unseren Fragebogen.

* Sollte der Spannweg nicht genügen, kann die vordere Montageposition der Vorspanneinheit verwendet werden.

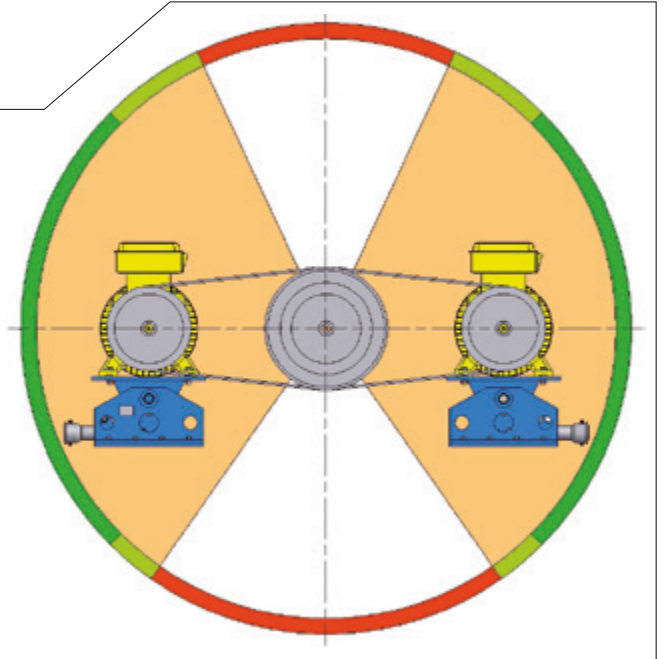
- 1 Motorträger
- 2 Supporte
- 3 Vorspanneinheit
- 4 Gummifederelement



Montageschritte MB 100

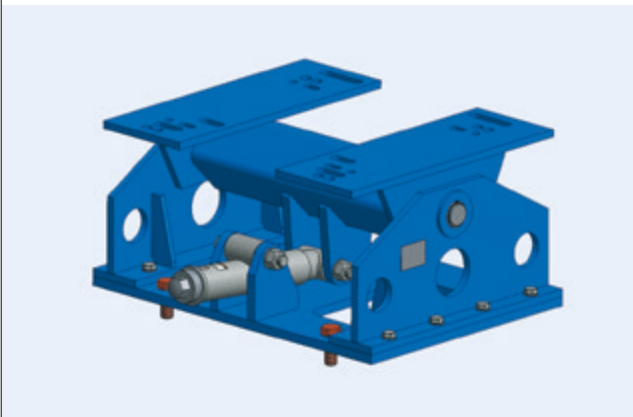
1 Motorwippen-Position festlegen

- Längster Spannweg, optimaler Positionierungsbereich der MB
- Möglicher Positionierungsbereich der MB
- Rücksprache mit **ROSTA**



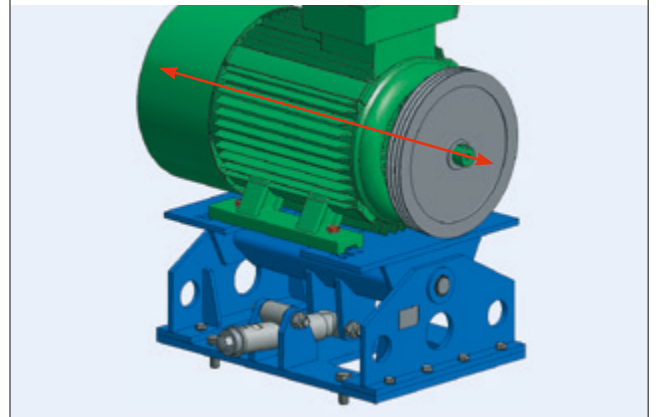
2 Supporte befestigen

4 Befestigungs-Langlöcher 32x70



3 Riemenscheiben fluchtend ausrichten und Motor befestigen

4 Schrauben je nach Motorengröße



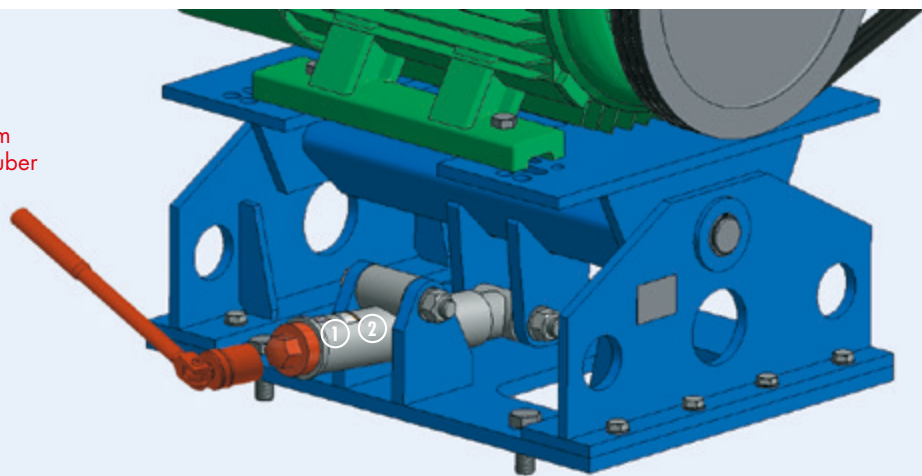
4 Riemen einlegen, spannen und Riemenspannung kontrollieren, danach Inbetriebnahme

Spannen der Riemen gemäss Angaben des Riemenlieferanten oder gemäss Richtwerten aus Tabelle Seite 5.5.

Spannen mittels 46mm Spannschlüssel (M30)

- ① Nicht mit dem Schlagschrauber vorspannen!

- ② **WARNING**
Do not remove turnbuckle when device is pre-tensioned!



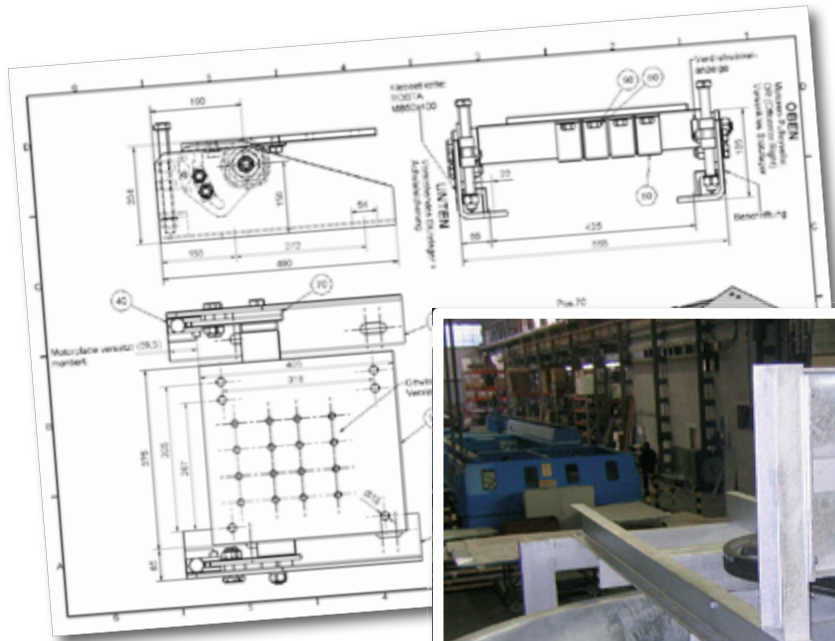
Nachspannen:

Generell ist kein Nachspannen notwendig, wir empfehlen jedoch eine Spannungskontrolle nach einigen Tagen Betrieb.

ROSTA-Motorwippen in Spezialausführung für individuelle Antriebslösungen

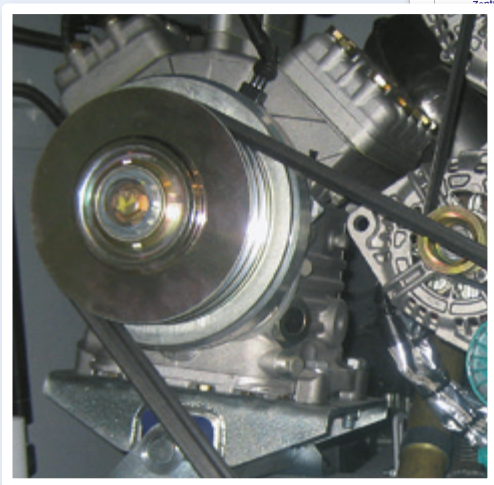
Ventilatorantrieb mit MB 50 speziell für Vertikaleinbau z. B. in Wärmetauschern

Konstruktive Vorkehrungen für Vertikaleinbau (spezielles Stützlager und Axialsicherung, um Vertikalverschiebung des Antriebs zu verhindern)



Kühlkompressor-Antrieb in Bussen mit MB 45 x 245 Rubmix 40

- gedrungene Einbau-Situation
- Rubmix 40 für hohe Einsatztemperaturen
- galvanisch verzinkte Ausführung
- individuelle Motorwippen-Auslegung



ROSTA

Berechnung: Motorwippen

ROSTA

Fragebogen Motorwippen für Friktionsriementriebe

Kunde: _____ Datum: _____

Maschinentyp: _____

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserem Gesamtkatalog.

Motor- und Betriebsdaten:

1. Baugröße Motor _____
2. Leistung Motor _____ kW
3. Drehzahl Motor _____ min⁻¹
4. Gewicht Motor _____ kg
5. Tägliche Betriebszeit _____ Std.
6. Anlaufsteuerung ja nein
7. Verbrauchereleistung _____ kW

Dimensionen und Anordnung:

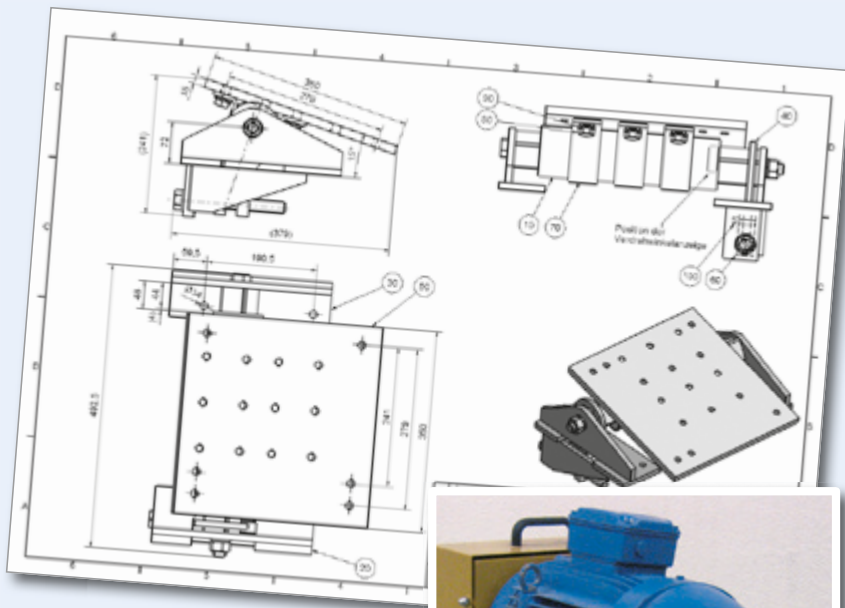
7. ø Antriebspulley _____ mm
8. ø getriebenes Pulley _____ mm
9. Achsabstand Pulleys _____ mm
10. Zentrische Montage oder Offset - Montage
11. Spezialanordnung: Wandmontage, Gummifederelement horizontal Wandmontage, Gummifederelement vertikal Deckenmontage
12. Geometrische Anordnung und Drehrichtung bitte ROSTA zustellen (Zeichnung 3D, 2D oder Skizze)
13. Riemen-Auslegung vom Riemenlieferanten bitte ROSTA zustellen
14. Weitere Bemerkungen (Temperatur, chemische Einflüsse, usw.): _____

Unser Vorschlag wird auf Ihren Angaben basieren. Andere uns unbekanntes Faktoren und Einflüsse können die erforderte Funktion unserer Produkte beeinträchtigen. Sie bedingten daher einer Überprüfung des Vorschlages.

ROSTA AG, CH - 5502 Hunzenschwil

Tel.: +41 (0)62 897 24 21, Fax: +41 (0)62 897 15 10, E-mail: info@rosta.ch, Internet: www.rosta.com

Motorwippen



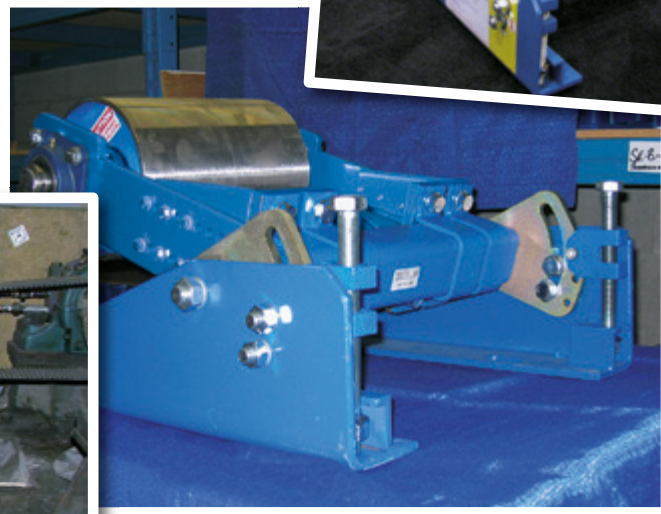
Zentrifugalpumpen-Antrieb mit MB 50 × 270 speziell

- gedrungene Einbausituation
- spezielle Anschlussadaptionen
- Vorspannmechanismus der Einbausituation und der Zugänglichkeit angepasst



Diverse Ketten- und Riemenspanner für hohe Beanspruchung aus Motorwippen-Bauteilen

Die ROSTA Motorwippe bietet extrem hohe Spannkraft für grosse Ketten- und Riementriebe



Unbegrenzte Möglichkeiten!

Einbaubeispiele:



ROSTA 

ROSTA AG
CH-5502 Hunzenschwil
Tel. +41 62 889 04 00
Fax +41 62 889 04 99
E-Mail info.ch@rosta.com
Internet www.rosta.com

Änderungen in Bezug auf Inhalt vorbehalten.
Nachdruck – auch nur auszugsweise – nur mit unserer ausdrücklichen Genehmigung.